



Leistungsbeschreibung

Vergabeverfahren:

Tagungshaus in Bonn: 6. offene Trägertagung im Fördersystem Private Träger am 10. und 11. März 2027
(Tagungsräume, Catering, Technik
und Übernachtungen)

EG-2026-0779

I. Vorstellung der Auftraggeberin

1. Engagement Global gGmbH

ENGAGEMENT GLOBAL ist Partnerin für entwicklungspolitisches Engagement. Wir vereinen unter einem Dach verschiedene Förderprogramme sowie zahlreiche Projekte, Initiativen und Angebote für ein gerechtes und nachhaltiges globales Miteinander. Dabei arbeiten wir insbesondere mit der Zivilgesellschaft, mit Kommunen und mit Schulen zusammen. Engagement Global ist im Auftrag der Bundesregierung tätig und wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziert.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.engagement-global.de/de/wer-wir-sind>

2. Fachbereich bengo von Engagement Global: Fördersystem Private Träger

Bengo steht deutschen Nichtregierungsorganisationen (NRO) seit mehr als 30 Jahren als Beratungsstelle für Fragen rund um die entwicklungspolitische Projektarbeit in Ländern des Globalen Südens zur Seite. Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) stellt den NRO zur Unterstützung dieser Arbeit Fördermittel bereit, die von Engagement Global verwaltet werden. Dazu begleitet das Programm bengo von Engagement Global die NRO in allen Phasen eines Projektvorhabens – im Vorfeld, während der Antragstellung, bei der Projektdurchführung, bis nach Abschluss des Vorhabens.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://bengo.engagement-global.de/>

II. Inhaltliches

1. Hintergrund des zu vergebenden Auftrags

bengo plant die Durchführung seiner 6. offenen Trägertagung im Fördersystem Private Träger vom 10. – 11. März 2027 in Bonn. Zu der zweitägigen Veranstaltung, die sowohl Plenums- als auch Kleingruppen-Anteile beinhaltet, werden circa 200 Teilnehmende erwartet. Gesucht wird ein geeigneter Veranstaltungsort, der sowohl Räumlichkeiten für die Tagung als auch Übernachtungsmöglichkeiten für bis zu 115 Personen, Catering (Vollverpflegung) und notwendige Technik zur Verfügung stellen kann.

Ziel der Trägertagung ist der fachliche Austausch sowie die Vernetzung der Träger im Fördersystem Private Träger. Die Veranstaltung dient darüber hinaus der Qualifizierung und dem Wissenstransfer zu aktuellen entwicklungspolitischen, förderrechtlichen und organisatorischen Themen.

Die Veranstaltung hat einen nichtöffentlichen, fachlichen Charakter und richtet sich an Organisationen aus dem Bereich der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit.

2. Von dem Auftragnehmer zu erbringende Leistungen

2.1 Eignungskriterien/ Mindestanforderungen

Das Tagungshaus muss mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ohne Taxi) in maximal 30 Minuten Gesamtwegzeit ab Bonner Hauptbahnhof innerhalb des Geltungsbereichs des Stadtverkehrs Bonn und des Verkehrsverbunds Rhein-Sieg (VRS) erreichbar sein. Dabei ist eine direkte Verbindung mit Bus oder Bahn ohne Umstieg Voraussetzung; ein zusätzlich hinzukommender Fußweg vom

nächstgelegenen Haltepunkt zum Tagungsort darf 10 Minuten nicht überschreiten. Dies gewährleistet eine gute Erreichbarkeit mit regelmäßigen Verbindungen, sodass An- und Abreisen auch zu unterschiedlichen Tageszeiten, etwa bei abweichenden Ankunfts- oder Abfahrtswünschen von Referent*innen und Teilnehmenden, zuverlässig möglich sind.

Ein barrierefreier, rollstuhlgerechter Zugang zu allen Tagungsräumen und dem Essensbereich muss gewährleistet sein.

2.2 Vorläufiger Ablaufplan

Der Ablauf der Tagung muss folgendermaßen gewährleistet werden können:

Tag 1: 10. März 2027

- Ab 8 Uhr Zugang für das Tagungsteam zu den Gruppenräumen
- Anreise der Teilnehmenden ab 11 Uhr
- Beginn der Veranstaltung voraussichtlich 12 Uhr mit gemeinsamem Mittagessen
- Circa 15 Uhr Kaffee-/Kuchen Buffett
- Ende der Veranstaltung gegen 18 Uhr im Anschluss gemeinsames Abendessen und informeller Austausch

Tag 2: 11. März 2027

- Beginn der Veranstaltung ab 9 Uhr
- Mittagessen
- Ende der Veranstaltung 15 Uhr
- 15 Uhr – 16 Uhr Kaffee-/Kuchen Buffett
- Abreise der Teilnehmenden bis 16 Uhr
- Abreise Tagungsteam bis 18 Uhr

2.3 Räumlichkeiten

Folgende Räumlichkeiten werden benötigt:

- Großgruppenraum für 200 Personen, in Reihen bestuhlt.
- Vier Kleingruppenräume für mindestens 30 Personen, Stuhlkreis
- Drei Kleingruppenräume für 15-30 Personen, Stuhlkreis
- Nach dem Abendessen soll ein Aufenthaltsraum für die Teilnehmenden zur Verfügung stehen. Eine Versorgung mit Getränken (hier sind sowohl alkoholische als auch nicht alkohol. Getränke gemeint), die von den Teilnehmenden selbst bezahlt werden, soll zur Verfügung

2.4 Technik

Mindestanforderungen an den Großgruppenraum:

- 4 Handmikrophone
- 2 Headset-Mikrophone
- Beamer
- 6 Flip-Charts
- 7 rollbare Pinnwände
- Podium/Bühne
- Redepult

Die technische Ausstattung muss Videokonferenz-Tools zulassen und gegebenenfalls eine hybride Durchführung ermöglichen.

Die genaue Gestaltung des Hauptraums wird spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn mitgeteilt.

Die technische Ausstattung, die eventuell für kleinere Gruppenarbeitsräume benötigt wird, wird ebenfalls 4 Wochen vor der Tagung bekannt gegeben.

2.5 Verpflegung

- Bezüglich der benötigten Mahlzeiten, siehe Ablaufplan.
- Das Frühstück ist bei Übernachtungsgästen inklusive.
- An beiden Tagungstagen muss eine angemessene Versorgung der Teilnehmenden mit Wasser (mit und ohne Sprudel) gewährleistet werden. Im Zuge der Nachhaltigkeit wird eine Versorgung der Teilnehmenden mit Wasser ohne Sprudel aus Karaffen mit Leitungswasser ausdrücklich erwünscht.
- Die Verwendung von Fair-Trade, regionalen, saisonalen und biologisch erzeugten Zutaten/Produkten ist ausdrücklich gewünscht.
- Bei Angeboten mit Tagungspauschale geben Sie uns bitte explizit den konkreten Tagungspauschalpreis pro Gast pro Tag an.

Mittagessen an beiden Tagen:

- Es müssen vorwiegend vegetarische (kein Fleisch, kein Fisch) Gerichte angeboten werden. Vegane Alternativen müssen zur Verfügung stehen. Die Anzahl an benötigten veganen Portionen wird dem Tagungshaus im Vorfeld mitgeteilt, ebenso Informationen zu besonderen Ernährungsbedürfnissen wie Allergien oder Unverträglichkeiten.
- Das Mittagessen wird als Büfett angeboten.
- Ein nichtalkoholisches Getränk à 0,3 L pro Person wird den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt oder ist in der Tagungspauschale enthalten.

Vormittags-/ und Nachmittagskaffee an beiden Tagen

- Es muss Kaffee und Tee angeboten werden (inklusive Milch und entsprechender Milchalternativen).
- Es dürfen nur vegetarische oder vegane Snacks serviert werden (herzhaft/ süß oder Obst). Wenn ein Snack vegetarisch ist, muss auch eine vegane Option zur Verfügung gestellt werden. Die Anzahl an benötigten veganen Portionen wird dem Tagungshaus im Vorfeld mitgeteilt.

Abendessen an Tag 1

- Die genaue Personenanzahl wird spätestens 2 Wochen vor der Veranstaltung bekannt gegeben.
- Es müssen vorwiegend vegetarische (kein Fleisch, kein Fisch) Gerichte angeboten werden. Vegane Alternativen müssen zur Verfügung stehen. Die Anzahl an benötigten veganen Portionen wird dem Tagungshaus im Vorfeld mitgeteilt.
- Es soll ein nichtalkoholisches Getränk à 0,3 L pro Person den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt werden oder in der Tagungspauschale enthalten sein.
- Nach dem Abendessen soll ein Aufenthaltsraum für die Teilnehmenden zur Verfügung stehen. Eine Versorgung mit Getränken, die von den Teilnehmenden selbst bezahlt werden, soll zur Verfügung stehen.

2.6 Übernachtungen

- Es wird mit circa 115 Übernachtungsgästen gerechnet. Die genaue Anzahl benötigter Betten wird rechtzeitig aber bis spätestens 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.
- Die Übernachtungen erfolgen in Einzelzimmern mit Frühstück inklusive.

III. Vertragliches und Sonstiges

3.1 Sonstiges

Bei der namentlichen Belegung der Zimmer müssen Änderungen bis zum Anreisetag ermöglicht werden.

Bitte fügen Sie dem Angebot eine detaillierte Preiskalkulation, in der die einzelnen Leistungen ausgewiesen werden bei.

3.2 Storno- und Zahlungsbedingungen

Wir weisen darauf hin, dass die Stornierungsbedingungen in unserer Leistungsbeschreibung als einzelvertragliche Regelung Vorrang haben vor den Stornierungsbedingungen in Ihren AGB.

Der Auftragnehmer hat der Auftraggeberin die Möglichkeit einer kostenfreien Stornierung aller Leistungen des Tagungshauses bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu gewährleisten.

Die Auftraggeberin behält sich vor, die endgültige Teilnehmendenzahl spätestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn bekannt zu geben. Nach Ablauf der Stornierungsfrist 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn verpflichten wir uns zu einer Mindestabnahme von 60 Einzelzimmern inklusive der Tagungspauschalen für 125 Personen und dem Haupt-Seminarraum samt Technik. Bezahlt werden nur tatsächlich gebuchte Zimmer, in Anspruch genommene Tagespauschalen und Räume, sofern die Teilnehmendenzahl fristgerecht bekannt gegeben wurde und die vereinbarte Mindestabnahmemengen erfüllt sind.

Namensänderungen von Teilnehmenden dürfen keinen Grund für die Erhebung von Stornogebühren darstellen.

3.3 Vertragslaufzeit

Die Vertragslaufzeit beginnt mit Zuschlagserteilung und endet mit vollständiger Erbringung und Abrechnung der Leistung.

3.4 Ort der Leistungserbringung

Die Leistung ist am Veranstaltungsort zu erbringen. Ein geeigneter Veranstaltungsort innerhalb des VRS-Verbundraums ist vom Auftragnehmer bereitzustellen (siehe 2.1).

3.5 Rechnungsstellung

Die Vergütung erfolgt nach Durchführung der Veranstaltung und Eingang einer ordnungsgemäßen Rechnung.